

Verhandlungsschrift und Protokoll

der Sitzung des Gemeinderates am 18. September 2014 im Gemeindeamt Weißenkirchen an der Perschling, Hauptstraße 21

Beginn: 20.22 Uhr
Ende: 22.30 Uhr

Die Einladung erfolgte mit Kurrende vom 10. September 2014 mittels jeweils nachweislicher Zustellung als Rückscheinbrief (Rsb), wobei das Datum der im Einzelfall rechtswirksamen Zustellung oder Ersatzzustellung i.S.d. §§ 16-18 ZustG dem jew. Rückschein (Zustellnachweis) zu entnehmen ist.

Anwesend waren:

Bgm. Breitner Reinhard
Vizebgm. Figl-Fischelmaier Johann kommt um 20.10 Uhr
GGR Figl Elfriede
GGR Puxbaum Anton
GGR Siedl Alois
GR Buchinger Rainer
GR Diendorfer Sylvia
GR Engelhart Franz
GR Golembiowski Waltraud kommt um 20.13 Uhr
GR Hell Manfred
GR Kraus Ernst
GR Mitterhofer Alois
GR Nussbaumer Gottfried
GR Nussbaumer Mag. Peter
GR Redl Gerald

Entschuldigt abwesend:

GGR Erber Franz
GR Pickl Johann
GR Schicklgruber Helmut
GR Schwarz Andreas

Unentschuldigt abwesend:

Schriftführer:
VB Wegscheider Christine

Vorsitzender:
Bgm. Breitner Reinhard

Die Sitzung erfolgte öffentlich.

Beschlussfähigkeit war bereits zu Sitzungsbeginn gegeben.

Tagesordnung

- Pkt. 1.: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 10. Juli 2014
- Pkt. 2.: Anbot - Betriebliches Vorsorgemanagement für Gemeindebedienstete
- Pkt. 3.: Angebote für Baumfällung (gr. Linde in Wieselbruck)
- Pkt. 4.: Gemeindeumbenennung diverse Beschlüsse
- Pkt. 5.: Annahmeerklärung KPC Förderungsantrag B400094, BA 8 ABA
Weißkirchen an der Perschling - Erweiterung Gunnersdorf
- Pkt. 6.: Annahmeerklärung KPC Förderungsantrag B301072, BA 7 ABA
Weißkirchen an der Perschling - Erweiterung Alpenblickgasse und Betriebsgebiet
- Pkt. 7.: Annahmeerklärung NÖ WWF Annahmeerklärung Zusicherung von Fördermitteln WWF-10345007/2. BA 7, ABA Siedlungserweiterung und VEXAT-Maßnahmen
- Pkt. 8.: Annahmeerklärung NÖ WWF Annahmeerklärung Zusicherung von Fördermitteln WWF-10345008/2. BA 8, ABA Gunnersdorf
- Pkt. 9.: Verkauf des Objektes Kirchenweg 3 Parz. .12 und 17 in der KG
Weißkirchen/P.
- Pkt. 10.: Heimfahren statt einfahren (Discobus) – Mitbeteiligung
- Pkt. 11.: Bericht des Prüfungsausschussobmannes
- Pkt. 12.: Allfälliges

Verlauf der Sitzung

Der Bürgermeister begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates, stellt die Beschlussfähigkeit fest - wobei er ausdrücklich darauf verweist, dass alle Mandatäre im Sinne des § 45 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung 1973 rechtzeitig sowie nachweislich geladen wurden - und eröffnet die Sitzung um 20.00 Uhr.

Zu Top 1.:

Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 10. Juli 2014

Das Protokoll der Sitzung vom 10. Juli 2014 wurde allen GR-en zusammen mit der Einladungskurrende zugestellt und somit nachweislich zur Kenntnis gebracht.

Der Bgm. stellt den Antrag das Protokoll zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu Top 2.:

Anbot - Betriebliches Vorsorgemanagement für Gemeindebedienstete

Bgm. inf. über das Vorsorgemanagement für die Abfertigungen, Diskussion.

Antrag des Bgm. das Vorsorgemanagement über Vero Allianz beauftragen

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen

Zu Top 3.:

Anbote für Baumfällung (gr. Linde in Wieselbruck)

Vizebgm. kommt um 20.10 Uhr zur Sitzung

GR Golembiowski Waltraud kommt um 20.13 Uhr zur Sitzung

Bgm. inf. über die notwendige Baumfällung in Wieselbruck, Diskussion

Zur Zeit liegt nur ein Anbot vom Maschinenring vor, ein zweites wird noch abgewartet.

Antrag des Bgm. die Baumfällung an den Billigstbieter zu vergeben
Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen

Zu Top 4.:

Gemeindeumbenennung diverse Beschlüsse

- a) Bgm. inf., dass die Gemeindeumbenennung mit einer Bürgerumfrage erfolgen kann, Diskussion.

Antrag des Bgm. eine Bürgerumfrage wegen Gemeindeumbenennung zu machen.
Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen

- b) Es wird über die Formulierung der Stimmzettel diskutiert.

Antrag des Bgm. Stimmzettel lt. Muster (siehe Beilage) zu verwenden.
Abstimmungsergebnis: mehrheitlich für das Muster (siehe Beilage), Vizebgm. Figl Fischelmaier Johann dagegen

- c) Bgm und Gemeinderat diskutieren die Durchführung der Umfrage sowie den Zeitraum.

Antrag des Bgm. die Stimmabgabe am Sonntag, den 9. November 2014 in der Zeit von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr durchzuführen

Die Stimmabgabe kann auch einige Tage vorher (bei Verhinderung am Umfragetag) abgegeben werden (und zwar mit Überkuvert).

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen

Bgm. möchte, dass von den anderen Parteien 1 Person und 1 Ersatz nominiert wird.

Zu Top 5.:

Annahmeerklärung KPC Förderungsantrag B400094, BA 8 ABA Weißenkirchen an der Perschling - Erweiterung Gunnersdorf

Bgm. inf. über die Annahmeerklärung.

Antrag des Bgm. die Annahmeerklärung KPC Förderungsantrag B400094, BA 8 ABA Weißenkirchen an der Perschling - Erweiterung Gunnersdorf zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen

Zu Top 6.:

Annahmeerklärung KPC Förderungsantrag B301072, BA 7 ABA Weißenkirchen an der Perschling - Erweiterung Alpenblickgasse und Betriebsgebiet

Bgm. inf. über die Annahmeerklärung.

Antrag des Bgm. Annahmeerklärung KPC Förderungsantrag B301072, BA 7 ABA Weißenkirchen an der Perschling - Erweiterung Alpenblickgasse und Betriebsgebiet zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen

Zu Top 7.:

Annahmeerklärung NÖ WWF Annahmeerklärung Zusicherung von Fördermitteln WWF-10345007/2. BA 7, ABA Siedlungserweiterung und VEXAT-Maßnahmen

Bgm. inf. über die Annahmeerklärung.

Antrag des Bgm. Annahmeerklärung NÖ WWF Annahmeerklärung Zusicherung von Fördermitteln WWF-10345007/2. BA 7, ABA Siedlungserweiterung und VEXAT-Maßnahmen zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen

Zu Top 8.:

Annahmeerklärung NÖ WWF Annahmeerklärung Zusicherung von Fördermitteln WWF-10345008/2. BA 8, ABA Gunnersdorf

Bgm. inf. über die Annahmeerklärung.

Antrag des Bgm. Annahmeerklärung NÖ WWF Annahmeerklärung Zusicherung von Fördermitteln WWF-10345008/2. BA 8, ABA Gunnersdorf zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen

Zu Top 9.:

Verkauf des Objektes Kirchenweg 3 Parz. .12 und 17 in der KG Weißenkirchen/P.

Bgm. inf. über das Anbot für das Objekt Kirchenweg 3 (ehem. Volksschule), Herr Hiegesberger hat angeboten, incl. Garten um Euro 42.000,00.

Anbot Engelhart Franz für Euro 30.000,00 mündlich heute angeboten.

Antrag des Bgm. vorher einen Postwurf zu versenden und indiesem für die nächsten 10 Tage die Möglichkeit zur Angebotslegung und dann wird Bgm. beauftragt an den Höchstbieter zu verkaufen.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig

Zu Top 10:

Heimfahren statt einfahren (Discobus) – Mitbeteiligung

Bgm. inf., die Idee zum Thema wird verlesen (siehe Beilage), Kostenanteil von uns wäre für 30 oder 41 Wochen Route siehe Beilage, für 30 Wochen Euro 1.282,00 Landjugend würde Euro 500.00 zahlen die 2 Banken jeweils Euro 200.00, Diskussion, GR Nussbaumer Mag. Peter meint LLP würde dies auch mit einem Geldbeitrag unterstützen. Es wäre nur einmal auf ein Jahr als Probe, Diskussion.

Antrag des Bgm. ausprobieren

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen, GR Nussbaumer Gottfried, GGR Figl Elfriede und Vizebgm. Figl-Fischelmaier Johann dagegen

Zu Top 11.:

Bericht des Prüfungsausschussobmannes

Bgm. gibt an den Prüfungsausschussobmann das Wort.

Prüfungsausschussobmann GR Nussbaumer Mag. Peter verliest das Protokoll der Sitzung vom Dienstag, den 9. September 2014.

Evaluierung Dienstpostenplan – Bgm. wird bei nächster Sitzung Auskunft geben, antwortet aber kurz, 4000 Belege werden jährlich gebucht und auch ca. 70 neue Bauvorhaben sind pro Jahr zu bearbeiten.

GR Nussbaumer Mag. Peter ergänzt, dies es war nicht als Kritik am Dienstpostenplan gemeint.


Zu Top 12.

Allfälliges

- a) Bgm. inf. auch über die Schulwiese in Weißenkirchen und möchte wissen, ob diese auch verkauft werden soll. Gemeinderat ist derzeit nicht für einen Verkauf.
- b) Frau Liedl ist erkrankt und es gibt einen Mangel an Aushilfen im Kindergarten . Bgm. inf., dass ein Postwurf für eine Aushilfskraft ausgesendet wurde.
- c) Bgm. inf. über die Nachmittagsbetreuung im Kindergarten, da 12 Kinder angemeldet waren statt 10 sind jetzt 2 Kinder bei einer Tagesmutter, damit wieder im Kindergarten die Nachmittagsbetreuung erfolgen kann.
- d) Einladung Jungbürgerfeier Bgm. würde gerne alle Gemeinderäte dabei haben. Es sind eingeladen alle Jungbürger, alle die eine Ausbildung fertig haben und die Zuzügler diese sind 32. Frage des Bgm. an den Gemeinderat, sollen die Mieter z.B. Alpenblickgasse auch eingeladen werden – ja alle Hauptwohnsitzer.
- e) Bgm. inf. über die Veranstaltung am 2.10.2014 im GH Wurlitzer die „Gedesag Betreutes Wohnen in Murstetten“, Diskussion, Bgm. inf. über den Betreuungsvertrag mit dem Roten Kreuz der angeboten wurde und zwar wären das Euro 56,00 per Wohnungseinheit die diese Betreuung auch möchten.
- f) Bgm. inf. über den Schulweg von der neuen Siedlung in Weißenkirchen, Diskussion, unser Schulbus könnte beauftragt werden, Postbus ist ungewiss.
- g) Vizebgm. Figl-Fischelmaier Johann sagt bei Friedhofsmauer ist nichts geschehen. Es wäre billiger die Mauer abzureissen, dann Grundfestung und dann eine neue Mauer errichten, Diskussion, GR Nussbaumer Gottfried inf. über eine Fertigschallschutzwand, welche man auch errichten könnte, er wird Fotos bringen. Wer soll die Friedhofsmauer errichten, Vizebgm. Figl-Fischelmaier Johann meint, es könnten Leute von der Fa. Kicking machen.
- h) GGR Figl Elfriede fragt, ob der Gemeindehof heuer noch eröffnet wird. Bgm. antwortet schau wir mal. Bgm. meint auch die Gemeindearbeiter sollten einen Bonus erhalten. GR Nussbaumer Mag. Peter meint die Organisatoren des Adventmarktes Im Gemeindehof sollten mit der Dorfgemeinschaft t Perschling reden, sie möchten gerne mitmachen.
- i) GR Redl Gerald fragt wegen Landjugend am Sportplatz in Perschling, Bgm. antwortet, dass der Tennisverein dem Standort keine positive Beurteilung abgewinnen kann. Für einen WC-Anlagen-Container wurde bis jetzt kein Anbot von der Dorfgemeinschaft Perschling abgegeben.
- j) GR Golembiowski Waltraud fragt wegen Ferienbetreuung ob es Rückmeldungen punkto Zufriedenheit gegeben hat, Bgm antwortet nein. Förderung wird eingereicht, obwohl Qualifikation nicht gegeben war von der Betreuerin.
- k) GR Nussbaumer Mag. Peter spricht die Problematik auf der Hauptstraße 46 und 48 in Perschling bei Babic Milinko und Branislava – Nussbaumer Martin an. Keine Parkmöglichkeiten Hauptstraße von Wurlitzer bis Ortsende, Diskussion. Bgm. kümmert sich darum.
- l) Vizebgm. fragt wegen der Kreuzung beim Posthaus in Perschling und zwar wegen der Beschilderung, diese nimmt überhand, Diskussion.

Da sonst nichts vorgebracht wird, schließt der Bgm. um 22.30 Uhr die Sitzung.

v.g.g.


Bollanbergs